

Senatsverwaltung für Inneres, Digitalisierung und Sport
V C 1 Sz - 65411-0044/2022-0004

Berlin, 05. Oktober 2022
9(0)223-1573
ikt-strategie
@seninnds.berlin.de

Vw 0071 A

An die

Vorsitzende des Unterausschusses Verwaltungsmodernisierung und -digitalisierung sowie Bezirke und Personal

über

die Vorsitzende des Hauptausschusses

über

den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über

Senatskanzlei - G Sen -

Geplante Projektierung der neuen IT-BePla und der damit verbundene Zeitplan für die Einführung

rote Nummer/n: -

Vorgang: 5. Sitzung des Unterausschusses Verwaltungsmodernisierung und -digitalisierung sowie Bezirke und Personal vom 16. Mai 2022

Ansätze: entfällt

Gesamtausgaben: entfällt

Der Unterausschuss Verwaltungsmodernisierung und -digitalisierung sowie Bezirke und Personal hat in seiner oben bezeichneten Sitzung Folgendes beschlossen:

„Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat folgende Fragen eingereicht:

4. Thema: IT-Bestands- und Planungsübersicht

Bitte um einen Bericht zum 31.10.2022 zur geplanten Projektierung der neuen IT-BePla und dem damit verbundenen Zeitplan für die Einführung. [...]“

Beschlussvorschlag:

Der Unterausschuss Verwaltungsmodernisierung und -digitalisierung sowie Bezirke und Personal nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Hierzu wird berichtet:

Die IT-Bestands- und Planungsübersicht (nachfolgend IT-BePla) dient der Erhebung von Kennzahlen und Informationen für das zentrale Berichtswesen zu den Themenkomplexen IT-Infrastruktur, IT-Verfahren, Behördenstandorte und IT-Maßnahmen. Diese Daten werden jährlich abgefragt, um die folgenden Aufgaben bei SenInnDS zu unterstützen:

- Wahrnehmung der Funktion der zentralen IKT-Steuerung gemäß EGovG Bln.,
- Beantwortung von Berichtsaufträgen aus dem parlamentarischen Raum,
- Plausibilitätsprüfung (z.B. im Rahmen der Haushaltsaufstellung, KLR-Daten).

Die bisher verwendete IT-BePla ist seit 2010 im Einsatz. Aufgrund vergaberechtlicher Einschränkungen ist eine Weiterentwicklung nicht mehr länger möglich. Für künftige Anpassungen und ggfs. Erweiterungen ist damit die Entwicklung einer neuen IT-BePla („IT BePla NEU“) erforderlich.

Im Rahmen einer Voruntersuchung wurden die Anforderungen an eine Neuentwicklung festgelegt. Die erstellte Leistungsbeschreibung kann für eine zukünftige Ausschreibung verwendet werden. In Anbetracht der Einschätzung, dass es sich bei der IT-BePla um eine Fachanwendung von lediglich mittlerer Komplexität handelt, ist die Überlegung gereift, die IT-BePlan NEU mit Hilfe einer Low-Code Plattform entwickeln zu lassen. Hierfür wird aktuell ein Proof-of-Concept erstellt. Dieser umfasst mit der Verwaltung der IT-Fachverfahren einen Teilbereich der IT-BePla. Abhängig von den Ergebnissen ist geplant, die Neu-Entwicklung der IT-BePla auf Basis einer Low-Code Plattform auszuschreiben und in 2023 umsetzen zu lassen.

Die grobe Planung lässt sich anhand der beigefügten Übersichtsfolie (**Anlage 1**) entnehmen.

In Vertretung

Dr. Ralf Kleindiek

Senatsverwaltung für Inneres, Digitalisierung und Sport

Roadmap: Geplante Vorgehensweise IT-BePla NEU im Detail

